B-Junioren Saison 2017/2018

JFV FUN B-Junioren Landesklasse Süd

FSV 63 Luckenwalde 3 : 0 B-Junioren am: 16.09.17

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Maskow Jakob					80			0.0
2	Schmidt Jeremy					80			0.0
3	Grottke Denny					80			0.0
4	Tründelberg Florian			1 (79)		80			0.0
5	Geppert Timo					80			0.0
7	Brandt Alexander					80			0.0
9	Henze Eric					80			0.0
10	Schladebach Nico			1 (33)		35		1	0.0
11	Astramowicz Dominik					41		1	0.0
12	Schulze Noah Pascal					63		1	0.0
13	Schulz Tom					75		1	0.0
6	Lanzke Mika					39	1		0.0
8	Neumann Pascal					45	1		0.0
14	Sitasz Jakub					17	1		0.0
15	Riedel Oliver					5	1		0.0

Gelbe Karte: Tr?ndelberg Florian in der 79min (Faulspiel), Schladebach Nico in der 33min (Faulspiel),

Spielbericht

Bei schönstem Fußballwetter ist der JFV keinesfalls blauäugig nach Luckenwalde gefahren. Vorgewarnt von den Ergebnissen der letzten Jahre, war man sich im klaren das hier die Trauben hoch hängen werden. Von Beginn übernahmen die Gastgeber das Zepter doch konnte sich die Fußballunion schnell Respekt verschaffen. So verzeichnete das Team um Kapitän Florian Tründelberg in der 8.Minute die erste 100% tige. Gut angespielt und frei vorm Tor macht Alex Brandt solche Möglichkeiten im Schlaf allerdings hatte der FSV Keeper etwas dagegen. Genauso wie wenig später beim platzzierten Schuss von Nico Schladebach verhinderte er die frühe Führung per Glanzparade. Ein abgefälschter Ball war bis dahin die einzige nennenswerte Aktion der Gastgeber in Tornähe des JFV. Als Alex Brandt auch das zweite Mal freistehend vorm Tor zwar den Keeper überwand und dennoch das Tor nicht traf, war man sich klar dass es derartige Möglichkeiten nicht mehr viele geben wird. Zumal der FSV noch eine Schippe drauflegte und schon wenig später nur an der Abseitsregel scheiterte. Bitter dann der Doppelschlag in der 28. und 30.Minute. Erst wurde eine Einladung der Abwehr angenommen, die aber schon im Mittelfeld seinen Ursprung hatte und dann verhalf ein sicher verwandelter aber diskussionswürdiger Elfer den Gastgebern zur 2:0 Führung. Diese war zwar von den Spielanteilen verdient, aber die besseren Möglichkeiten lagen auf Seiten der Fußballunion. Zwar wurden taktische, spielerische und läuferische Unzulänglichkeiten in der Halbzeit angesprochen. Aber bis auf die stärkere Anfangsphase nach Wiederbeginn hatten die Gastgeber das Spiel im Griff. Der JFV konnte durch die läuferische Überlegenheit des FSV nie richtig sein Spiel aufbauen. Zumal gerade in der eher positiven Phase des Teams noch das 3:0 aus einer Summe eigener Fehlern fiel. Selbst bei sporadischen Vorstößen agierte der JFV immer zu halbherzig und kombinierte sich kaum noch in den gegnerischen Strafraum. Die Luckenwalder machten es besser und so hätten sich beide Seiten über ein auch nicht über ein 6:2 beschweren können. Ohne die Leistung der Gastgeber zu schmälern, welche neben der Lufthoheit auch das spielerisch und taktisch bessere Team waren, war für den JFV mehr drin. Aber wenn, hätte und wäre helfen uns nicht weiter. Vielmehr muss an der Trainingsbeteiligung und Intensität gearbeitet werden. Nur mit einer selbstkritischen Analyse aller Beteiligten kann derart kompakt auftretenden Gegnern in Zukunft die Stirn geboten wenn. Bis auf Jeremy Schmidt und Jakob Maskow hinkten fast alle Spieler noch ihrem Potential hinterher. GG